

## Dreiteilige Online-Foren für den länderübergreifenden Fachaustausch

### GEAS – Perspektiven einer kinderrechtskonformen Umsetzung Teil 2: Schutz und Versorgung von unbegleiteten geflüchteten Minderjährigen

Die Reform des Gemeinsamen Europäischen Asylsystems (GEAS) führt in Deutschland zu weitreichenden gesetzlichen und praktischen Änderungen. Ein Großteil der konkreten Regelungsumsetzung fällt in die Zuständigkeit der Bundesländer. Damit kommt den Landesministerien eine Schlüsselrolle zu, um Verfahren und Standards kinderrechtskonform auszugestalten und eine kohärente Umsetzung sicherzustellen.

UNICEF Deutschland, Terre des Hommes Deutschland, Save the Children Deutschland, Der Paritätische Gesamtverband und weitere Kinderrechtsorganisationen haben 2025 ein juristisches Gutachten zu Kinderrechten und der GEAS-Reform beauftragt. Darauf aufbauend hat Terre des Hommes Deutschland e.V. mit dem Bundesfachverband Minderjährigkeit und Flucht e.V. eine Handreichung mit dem Titel [„Das SGB VIII und die GEAS-Reform: Schutz, Versorgung und Vertretung von unbegleiteten geflüchteten Kindern und Jugendlichen“](#) erstellt.

Mit Blick auf die vollständige Anwendbarkeit der GEAS-Regelungen ab Juni 2026 schaffen wir mit drei Onlineveranstaltungen einen Austauschraum für Vertreter\*innen der in ihrer Zuständigkeit berührten Landesverwaltungen. In den drei Online-Foren wollen wir potenzielle Schutzlücken für asylsuchende Kinder kenntlich machen sowie Gestaltungsspielräume und konkrete behördliche Ansätze in der Umsetzung der GEAS-Gesetzgebung auf Länderebene mit unterschiedlichen Schwerpunktsetzungen diskutieren.

In der Keynote des zweiten Online-Forums fokussieren Ronald Reimann und Helen Sundermeyer wesentliche Aspekte der GEAS-Reform im Hinblick auf den Schutz und die Versorgung von unbegleiteten Minderjährigen. Sie thematisieren dabei die unionsrechtlichen Vorgaben im Zusammenhang mit den kinder- und jugendhilferechtlichen Vorgaben nach dem SGB VIII zu (vorläufiger) Inobhutnahme, Screening, Unterbringung, Alterseinschätzung und Vertretung von unbegleiteten ausländischen Minderjährigen. Auf die Keynote folgt ein behördliches Länderspotlight aus Baden-Württemberg zur Ausgestaltung der ressort- und behördenübergreifenden Kooperation für die Umsetzung der GEAS-Reform. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit des offenen länderübergreifenden Austauschs.

#### Datum und Uhrzeit

Dienstag, 12.05.2026  
13:00 – 14:30 Uhr

#### Online-Plattform

Microsoft Teams

#### Zielgruppe

Vertreter\*innen von Landesministerien und nachgeordneten Behörden

#### Anmeldung

<https://www.unicef.de/informieren/anmeldung-veranstaltung>

Anmeldung erbeten bis 08.05.2025

#### Kontakt

Usama Ibrahim-Kind,  
UNICEF Deutschland  
[usama.ibrahim-kind@unicef.de](mailto:usama.ibrahim-kind@unicef.de)

Anna Weber,  
Terre des Hommes  
Deutschland  
[a.weber@tdh.de](mailto:a.weber@tdh.de)

Helen Sundermeyer,  
Bundesfachverband  
Minderjährigkeit und  
Flucht  
[h.sundermeyer@b-umf.de](mailto:h.sundermeyer@b-umf.de)

Eine gemeinsame Veranstaltung von:



## Programm

(Stand: 27.04.2026)

<b>13:00 Uhr</b>	<b>Eröffnung</b> <i>Usama Ibrahim-Kind, Spezialist Kinderrechte / Flucht und Migration, Advocacy, Forschung, Programmarbeit in Deutschland, Deutsches Komitee für UNICEF e.V. (Moderation)</i>  <b>Grußwort</b> <i>Anna Weber, Referentin Programme, Terre des Hommes Deutschland e.V.</i>
<b>13:10 Uhr</b>	<b>Keynote: Das SGB VIII und die GEAS-Reform: Zentrale Handlungsempfehlungen für Schutz, Vertretung und Versorgung unbegleiteter geflüchteter Kinder und Jugendlicher</b> <i>Ronald Reimann, Leitung "akinda - Berliner Netzwerk Einzelvormundschaften für unbegleitete minderjährige Geflüchtete", XENION - Psychosoziale Hilfen für politisch Verfolgte in Berlin e.V.</i>  <i>Helen Sundermeyer, Referentin, Bundesfachverband Minderjährigkeit und Flucht e.V.</i>
<b>13:30 Uhr</b>	<b>Länderspotlight: Ressort- und behördenübergreifende Kooperation für Schutz und Versorgung von unbegleiteten geflüchteten Minderjährigen</b> <b>Baden-Württemberg</b> <i>Sandro Mendicino, Referat 22 – Kinder, Schutzkonzepte, Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration</i>
<b>14:00 Uhr</b>	<b>Offener Austausch</b>
<b>14:25 Uhr</b>	<b>Wrap-Up und Abschluss</b> <i>Usama Ibrahim-Kind, Spezialist Kinderrechte / Flucht und Migration, Advocacy, Forschung, Programmarbeit in Deutschland, Deutsches Komitee für UNICEF e.V. (Moderation)</i>